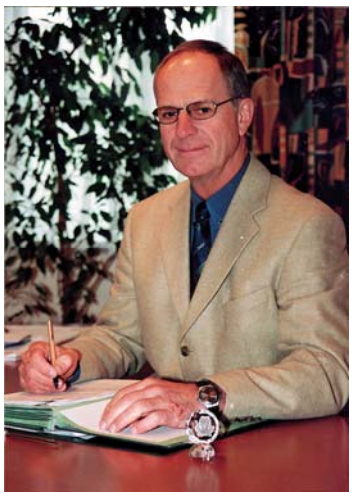
NACHRICHTEN
DER MARKTGEMEINDE TRAUTMANNSDORF/L.

27. Jahrgang Folge 5 /Dezember 2006

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



Sehr geehrte Mitbürgerinnen!
Sehr geehrte Mitbürger!

Weihnachtszeit - für viele Menschen in unseren Ortschaften ist damit der strahlende Glanz bunter Kerzen und ein Schneegestöber vor dem Fenster verbunden.
Doch anstelle von innerer Ruhe und Gelassenheit stellt sich oft Hektik ein und es sollten noch viele Arbeiten und Dinge vor dem Fest und dem neuen Jahr erledigt werden.

Eine kleine Pause vom Alltag wird dann jedem gut tun.

So hoffen wir für alle Bürgerinnen und Bürger, dass Weihnachten einige Tage der Ruhe, der festlichen Stimmung aber auch der Besinnlichkeit und des inneren Friedens wird.

Wir wünschen daher frohe Festtage, viel Glück, Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2007.

Ihr Bürgermeister:

Andreas Maurer eh.

Ihr Vizebürgermeister:

Ing. Christian Bethold

Ihr Ortsvorsteher der KG Stix.:

Johann Rauch

Ihr Ortsvorsteher der KG Sdf.:

Franz Pinter

B E S C H L Ü S S E UND I N F O R M A T I O N E N

VORANSCHLAG 2007

	EINNAHMEN	AUSGABEN
1. Ordentlicher Haushalt	**€ 4,310.700,--**	**€ 4.310.700,--**
2. Außerordentlicher Haushalt	**€ 1,082.800,--**	**€ 1,082.800,--**
GESAMTVORANSCHLAG	**€ 5,393.500,--**	**€ 5,393.500,--**

==========

ROTES KREUZ GÖTZENDORF

Der Ankauf von Jacken für die Jugendgruppe „Snoopy“ des Roten Kreuzes Götzendorf wird von der Gemeinde mit einem Betrag von € 500,-- unterstützt. Ein Betrag von € 3.484,94 wird von der Gemeinde an das Rote Kreuz Götzendorf für den Ankauf eines Einsatzfahrzeuges zur Verfügung gestellt.

BEZIRKSFEUERWEHRKOMMANDO BRUCK/L.

Für das Bezirksfeuerwehrkommando Bruck/L. wurde ein Wechselladecontainer angekauft, welcher bei der Grenzstelle Berg, bei Einsätzen auf der Donau, auf der Autobahn und auch im gesamt Bezirk Bruck/L. zum Einsatz kommen soll. Der Kostenanteil der Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. dafür beträgt € 1.563,67.

RENOVIERUNGSARBEITEN BEIM GEMEINDEZENTRUM

Nachdem bereits im vergangenen Jahr der nördliche Fassadenbereich im 1. Stock beim Gemeindezentrum Trautmannsdorf/L. saniert wurde, soll im nächsten Frühjahr auch die Fassade im Bereich des Erdgeschosses renoviert werden. Die Kosten dafür übernimmt die Gebau-Niobau. Im Zuge dieser Arbeiten wird auch der Brunnen vor dem Gemeindeamt zum Preis von € 1.056,-- inkl. MWSt. durch die Fa. Pimpel saniert.

LEADER PROGRAMM „AULAND-CARNUNTUM“

Unsere Gemeinde wird sich bis 2013 weiter am Leader Programm „Auland-Carnuntum“ beteiligen. „Leader+“ ist eine Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Kommission speziell für die wirtschaftliche Entwicklung des ländlichen Raumes.

LANDESAUSSTELLUNG 2011

Die Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. bewirbt die Durchführung der NÖ Landesausstellung 2011 im Verwaltungsbezirk Bruck an der Leitha. Als Begründung wird angeführt, dass die Region einerseits über einen gut entwickelten Standort (u.a. Archäologiepark Carnuntum) verfügt und andererseits die erforderliche Infrastruktur (z.B. sehr gute Verkehrsanbindung) für die Durchführung einer solchen Ausstellung aufweist. Neben wichtigen Impulsen für die Region zwischen Wien und Bratislava bedeutet ein solches Ereignis auch eine Wertschöpfung in jeder Hinsicht für alle Gemeinden des Bezirkes.

B E S C H L Ü S S E UND I N F O R M A T I O N E N

ÖBB LÄRMSCHUTZMASSNAHMEN

Der Vertragsentwurf für die Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen entlang der ÖBB in den KG´s Sarasdorf und Trautmannsdorf/L. wurde in der Gemeinderatssitzung am 13.10.2006 genehmigt. Baubeginn für die Errichtung der Lärmschutzwände wird voraussichtlich im Jahr 2008 sein. Auf die Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. entfallen 15 % der Gesamtprojektkosten, auf Grund einer Grobkostenschätzung sind das € 442.500,-- exkl. MWSt.

LÖSCHWASSERBEHÄLTER KG GALLBRUNN

Im Zuge der Grabungsarbeiten für die Errichtung des Löschwasserbehälters auf dem Areal der ehemaligen Kläranlage Gallbrunn wurde ein altes Becken der Kläranlage vorgefunden wurde. Der Abbruch dieses Beckens war in der ursprünglichen Ausschreibung nicht voraus zu sehen. Die zusätzlichen Kosten für diese Arbeiten betragen € 2.148,-- exkl. MWSt.

PERSONALANGELEGENHEITEN

Frau Spitzhüttl Adela, die als Raumpflegerin bei der Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. beschäftigt war, hat ihren Dienstposten gekündigt. An ihrer Stelle wurde Frau Schnitzer Sabine, whft. Aufeld, KG Sarasdorf, aufgenommen.

SCHLOSS TRAUTMANNSDORF/L.

Bereits im Oktober 2005 hat die Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. beim Amt der NÖ Landesregierung um Verlegung der Siedlungsgrenze angesucht, die derzeit im nördlichen Bereich des Schlossgeländes entlang der Maurer verläuft. Auf Grund der vorgelegten Unterlagen der Grundeigentümerin, Schloss Trautmannsdorf Immobilienbesitz GmbH., welche von der NÖ Landesregierung geprüft wurde, kann man jedoch eine Verlegung der Siedlungsgrenze nicht durchführen. Daraufhin wurde Herr Dr. Tambornino von der Gemeinde verständigt, dass neue Unterlagen bei der NÖ Landesregierung vorzulegen sind und er diesbezüglich das Einvernehmen mit einem Raumplaner herstellen soll. Neue Unterlagen sind unseres Wissens bei der NÖ Landesregierung noch nicht vorgelegt worden. Es liegt daher an den Grundeigentümern, wie schnell eine Verlegung der Siedlungsgrenze durchgeführt werden kann. Für eine Renovierung des Schlossgebäudes hat dieses Verfahren jedoch keinen Einfluss und es könnte jederzeit mit den Arbeiten begonnen werden.

DISCOBUS

Auf Grund der geringen Inanspruchnahme und der vorliegenden Unterlagen wird sich die Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha nicht mehr am Projekt „Discobus“ beteiligen.

AMTSSTUNDEN

In den Weihnachtsferien entfallen sämtliche Amtsstunden in den Katastralgemeinden Gallbrunn, Sarasdorf und Stixneusiedl.
Die Bediensteten der Marktgemeinde Trautmannsdorf/L. wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2007.

W E I T E R E I N F O R M A T I O N E N

SENIORENWEIHNACHTSFEIER 2006

Am Sonntag, den 10. Dezember fand in der Mehrzweckhalle Trautmannsdorf/L. die Seniorenweihnachtsfeier 2006 statt. Gedichte und ein Beitrag der Volksschulkinder waren Grundlage für ein gelungenes, vorweihnachtliches Veranstaltung, zu dem Herr Bürgermeister Andreas Maurer wieder zahlreiche Ehren- und Festgäste begrüßen durfte. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch wieder die ältesten Teilnehmer geehrt. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Gallbrunn. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte das Gasthaus Strohmaier.

EHRUNG

Im Dezember feierten Weigl Irma und Robert aus Stixneusiedl ihre Goldene Hochzeit. Als Gratulanten stellten sich unter anderem Bgm. Andreas Maurer, OV Johann Rauch und Pfarrer Mag. Daniel Biely mit Glückwünschen ein.

W E I T E R E I N F O R M A T I O N E N

BETREUBARES WOHNEN

Am Montag, den 11. Dezember 2006 fand in der Mehrzweckhalle Trautmannsdorf/L. eine Informationsveranstaltung bezüglich betreubarem Wohnen statt. Von den Vertretern der Gebau-Niobau und dem NÖ Hilfswerk wurde den zahlreichen Interessenten ein Projekt vorgestellt, deren Umsetzung bei Bedarf ev. in der Marktsiedlung, KG Trautmannsdorf/L. erfolgen soll.

GEHSTEIG SARASDORF

Die Sicherheit der Kinder in Sarasdorf steht für unseren Ortsvorsteher Franz Pinter an 1. Stelle. Aus diesem Grund wurde in den letzten Wochen viel daran gearbeitet. Der Gehsteig im Bereich der Hauptstraße 76 - 84 wurde entsprechend verbreitert und neu gepflastert. Unsere Jüngsten können jetzt ohne Gefahr den "neuen" Gehsteig benutzen - ebenso ist ein ungehindertes fahren mit Kinderwägen, Dreirädern, usw. möglich. Im Zuge dieser Arbeiten wurden die Stromanschlüsse in die Erde verlegt und die Abflussverhältnisse der Straße neu asphaltiert. Den Abschluss der Gehsteiggestaltung wird im Frühjahr die Bepflanzung der Grünflächen bilden.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Trautmannsdorf/L., für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Andreas Maurer, alle 2454 Trautmannsdorf/L., Kupfergasse 1, homepage: www.trautmannsdorf.at, e-mail: sekretariat@trautmannsdorf.at

KINDER und JUGEND

Jedes Jahr freuen sich die Kinder, wenn St. Nikolaus am 6. Dezember kommt und feine Sachen bringt. Nikolaus war Bischof von Myra und wurde von den Menschen seiner Zeit geliebt und verehrt, weil er für Gerechtigkeit eintrat und den Armen und Kranken half.
Ein Bote von St. Nikolaus heißt Hermann Maurer. Vor 30 Jahren begann er seine Karriere als Nikolaus im Kindergarten Wasenbruck, seither schlüpfte er jedes Jahr in die Rolle von St. Nikolaus und erfreute die Kindergartenkinder in Trautmannsdorf/L., Sarasdorf, Gallbrunn und Enzersdorf.
Nachdem Hermann Maurer nun als Nikolaus in Pension gehen will, bedanken sich die Kindergartenteams für seine langjährigen und verlässlichen Dienste

K I N D E R u n d J U G E N D

AKTION „SCHUTZENGEL“

Die Schüler der Andreas Maurer Volksschule Trautmannsdorf/L. beteiligten sich am eifrigsten an der Aktion „Schutzengel“ des Landes NÖ. Landtagsabgeordneter Friedrich Hensler und Bürgermeister Andreas Maurer überreichten den Schülern und Lehrkräften eine Urkunde und ein Schutzengel-Shirt für jedes Kind.

LATERNENFEST KINDERGARTEN GALLBRUNN

Die Gallbrunner Kindergartenkinder feierten auch heuer wieder ihr traditionelles Laternenfest zu Ehren des hl. Martin.
Gemeinsam mit Pater Franz gestalteten sie einen Gottesdienst, bei dem verschiedene Lieder, Spiele und Gedichte dargeboten wurden.
Anschließend zogen die Kinder mit ihren selbst gebastelten Laternen zum Kindergarten, wo die Eltern mit heißen Getränken, Mehlspeisen und Broten zum gemütlichen Beisammensein einluden.

AUS DER VOLKSSCHULE

INDUSTRIEVIERTEL - VIERTELFESTIVAL . 2007 NIEDERÖSTERREICH

Im Juni 2006 reichte die Andreas Maurer Volksschule Trautmannsdorf/L. für die Teilnahme am „ Viertelfestival Industrieviertel 07“ mit einem Projekt zum Thema „Erde – Wasser – Feuer – Luft“ ein. Insgesamt langten 229 Projekte ein, 84 können umgesetzt werden, davon sind 18 Schulprojekte. Auch das Schulprojekt der Andreas Maurer Volksschule wurde bewilligt.

Mit dem Viertelfestival Niederösterreich hat das Land Niederösterreich eine Plattform initiiert, die sich an Künstler, Kunst- und Kulturprojekte wendet.
Die Auseinandersetzung mit „Kultur vor der Haustür“ und die Aufforderung zur Bildung von Kooperationen standen dabei im Vordergrund.

Zum Schulprojekt:
Das Thema „Erde – Wasser – Feuer – Luft“ begleitet über ein Schuljahr (4 Jahreszeiten) den Schulalltag der 1. bis 4. Klasse. Durch kreatives Gestalten wird den Kindern die Möglichkeit des Ausdrucks und der Fantasie in allen (Kunst-)Bereichen ermöglicht. Zur Unterstützung werden örtliche Kunstschaffende einbezogen.
Für die Organisation wurde bereits zu einem ersten Informationsabend eingeladen.

Die Kulturtage finden an der Andreas Maurer Volksschule von 22.5.2007 bis 24.5.2007 statt. Geplant sind Workshops, Ausstellungen, Theateraufführungen und eine Buchpräsentation.

Zur Mitgestaltung eingeladen sind alle künstlerisch und/oder kulturell tätigen oder interessierten Personen, Gruppen und Organisationen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: Mag. Elke Wimmer, Tel.: 02169/ 2690, Andreas Maurer Volksschule Trautmannsdorf/L.

Diesbezüglich fand bereits eine Besprechung mit Frau Dir. Elke Wimmer, Roswitha Schnitzer, Franz Bäcker, Andreas Mörk, Paul Fuchs und Bgm. Andreas Maurer statt.

K I N D E R u n d J U G E N D

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

Am Dienstag, den 23. Jänner 2007, von 13.00 – 15.00 Uhr
findet in den Kindergärten Gallbrunn, Sarasdorf und Trautmannsdorf/L.
die Kindergarteneinschreibung statt.

Ersatztermin bitte direkt mit der jeweiligen Kindergartenleiterin vereinbaren.

Zur Einschreibung können alle Kinder kommen, die bis 31. August 2007 das 3. Lebensjahr vollenden. Die Kinder, welche nach dem 01. September 2007 das 3.Lebensjahr vollenden, haben die Möglichkeit, wenn Platz vorhanden ist, den Kindergarten ab dem 3. Geburtstag zu besuchen.

Kinder; die in der Aufeldsiedlung wohnhaft sind, werden in Sarasdorf eingeschrieben.

Bitte nehmen Sie Ihr Kind und die Geburtsurkunde des Kindes zur Einschreibung mit

Mein Kind kommt in den Kindergarten

Grundsätzlich ist vorgesehen, dass Ihr Kind ab dem 3. Lebensjahr den NÖ Landeskindergarten besucht. Nach entwicklungspsychologischen Erkenntnissen ist die Gemeinschaftsfähigkeit des Kleinkindes erst ab diesem Alter soweit ausgebildet, dass es mit Gewinn längere Zeit in einer Kindergruppe verbringen kann. Dieses Alter sagt aber nicht, dass jedes Kind bereits mit dem dritten Lebensjahr "kindergartenreif" ist. So wie bei vielen anderen Fähigkeiten ist auch die Entwicklung der sozialen Reife individuell sehr verschieden.

Je jünger ein Kind ist, desto kürzer sollte daher der tägliche Aufenthalt im Kindergarten sein. Für ein neu eingetretenes Kind ist der halbtägige Verbleib im Kindergarten am bildungswirksamsten. Bedenken Sie, dass die große Kinderzahl, der Lärm und die vielen neuen Eindrücke und Aktivitäten sehr hohe Anforderungen an den Kindergartenneuling stellen.

Der Eintritt in den Kindergarten bedeutet für Eltern und Kind eine große Umstellung. Eine gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Kindergarten ist daher sehr wichtig.

Es ist auch möglich, dass Ihr Kind bereits mit 2½ Jahren den Kindergarten besucht, sofern im jeweiligen Kindergarten genug Platz vorhanden ist, diese Entscheidung, ob Kinder bereits mit 2½ Jahren den jeweiligen Kindergarten besuchen können, obliegt der Gemeinde. Eltern welche Ihr Kind bereits mit 2 ½ Jahren – egal ob im September 2007 oder erst im Februar 2008 - in den Kindergarten einschreiben lassen wollen werden gebeten im Zuge der Kindergarteneinschreibung dies bereits mitzuteilen, damit eine ordnungsgemäße Einteilung getroffen werden kann.

Die Kindergartenleiterinnen

Kindergarten Gallbrunn	Kindergarten Sarasdorf	Kindergarten Trautmannsdorf
Silvia Weinelt	Karoline Zenner	Hermine Kousal

Der Umweltgemeinderat Gerhard Gabriel berichtet

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Am Samstag, den 13. Jänner 2007 findet in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr die Christbaumentsorgung an folgenden Standorten statt: Gallbrunn – Grüner Weg; Sarasdorf – Feldgasse (bei Sammelinsel); Stixneusiedl – Kreuzung Alte Bundesstraße – Teichgasse; Trautmannsdorf/L. – Marktplatz;

Die Entsorgung der Christbäume ist kostenlos!!!

CHRISTBAUMBRÄNDE

Oft nur ein Funke lässt den ausgetrockneten Christbaum fast explosionsartig abbrennen. Die brennbare Umgebung fällt daraufhin unweigerlich dem Feuer zum Opfer. Und dabei ist es doch so einfach, einen Christbaumbrand zu vermeiden.

- Trockene Bäume und Gestecke sind extrem leicht entflammbar. Kaufen Sie den Weihnachtsbaum deshalb so spät wie möglich und lagern Sie ihn im Freien (z. B. auf dem Balkon).
- Verwenden Sie nur Kerzenhalter aus Metall und mit Kugelgelenk.
- Ein standfester Ständer für den Weihnachtsbaum ist selbstverständlich. Einer mit Wasserfüllung hält den Baum zusätzlich frisch und mindert damit die Brandgefahr.
- Mit Wassereimer, Feuerlöscher und Löschdecke lassen sich Brände in der Anfangsphase bekämpfen. Wichtig dabei: Alles griffbereit und den Wassereimer gefüllt bereithalten. Denn wenn Adventkranz oder Baum erst einmal Feuer gefangen haben, geht es um Sekunden.
- Auch elektrische Kerzen können bei unsachgemäßem Umgang gefährlich werden. Elektrischer Baumschmuck sollte ein Prüfzeichen tragen und darf nur bestimmungsgemäß eingesetzt werden. So dürfen Weihnachtsbaumkerzen, die für den Innenbereich bestimmt sind, nicht im Freien verwendet werden.

Falls trotz aller Vorsicht doch etwas passiert und der Brand nicht mehr gefahrlos selbst zu löschen ist, schließen Sie die Zimmertüren, verlassen Sie die Wohnung so schnell wie möglich und warnen Sie die Nachbarn. Von außerhalb der Wohnung rufen Sie sofort die Feuerwehr unter Notruf 122.

NÖ HEIZKOSTENZUSCHUSS 2006/2007

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2006/2007 in der Höhe von € 100,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes beantragt werden.
Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.
Die Anträge müssen bis spätestens

30. April 2007

bei der Gemeinde eingelangt sein.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie

ein glückliches und gesundes Jahr 2007

BÜCHEREI TRAUTMANNSDORF/L.

Wir freuen uns, mitteilen zu können: Das Bücherei-Team hat sich vergrößert! Zu uns dreien (Hertha Friedrich, Monika Graf, Gerda Mraz) hat sich Frau Gabriele Eschenauer (Aufeld) gesellt, um die Leserinnen und Leser zu betreuen, und Frau Eva Laa (Sarasdorf) bindet bereits seit Monaten die Bücher ein. Den beiden „Neuen" ein herzliches Dankeschön!

In den letzten Monaten sind wir daran gegangen, den Sachbuchbestand für Kinder im Vorschul- und Pflichtschulalter zu erweitern: in einem ersten Schwung durch Bände aus der Serie „Was ist was?", dann durch eine Reihe der so schön gestalteten Bilderbücher aus „Die kleine Kinderbibliothek" des Meyer-Lexikonverlags, die übrigens auch bei den Größeren sehr beliebt sind. Viel Wissenswertes bieten – auf Leserwunsch - die neusten „Wieso? Weshalb? Warum"-Bände und die Foto-Geschichten „Schauen und Staunen". In Kooperation mit der Volksschule konnten wir auch zum Jahresthema „Erde – Feuer – Wasser – Luft" einiges beitragen.

Darüber hinaus haben wir beliebte Serien erweitert: Die wilden Fußballkerle, die Conni-(Tier-)Bücher, die Lesedetektive u.a.m.

Zur Erholung für die gestressten Mütter gibt`s demnächst die neuesten netten, unaufgeregten und nicht problembeladenen Romane!

Damit zum Schlussthema: Frohe Weihnachten, stressfreie Ferien, einen vergnüglichen Rutsch ins neue Jahr und alles erdenklich Gute für 2007.

wünscht Ihnen Ihr Büchereiteam
(und wir wünschen uns, dass Sie im neuen Jahr recht oft Ihre Bücherei besuchen).

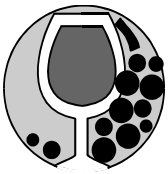
Gesegnete Weihnachten und viel Glück im Neuen Jahr!

Das Team des Hilfswerks Bruck/Leitha

W E I T E R E I N F O R M A T I O N E N

BUSCHENSCHANK- UND VERANSTALTUNGSKALENDER

Sei g´scheit, fahr´net weit



Buschenschank

13. Jänner		02. Februar	Fam. Gross	Stixneusiedl, Neufeldergasse
03. Februar		16. Februar	Fam. Purkarthofer	Stixneusiedl, Tiefer Weg
08. Februar		21. Februar	Fam. Schauer	Gallbrunn, Hauptstraße 7
17. Februar		02. März	Fam. Flanitzer	Stixneusiedl, Viehtrift
03. März		16. März	Fam. Hillinger	Stixneusiedl, Viehtrift
17. März		30. März	Fam. Ecker	Stixneusiedl, Viehtrift

Heuriger Muhr Emmerich und Heuriger „Zur alten Presse“ an der B10 ganzjährig geöffnet

Veranstaltungen

22.12.	ÖVP-Adventpunsch am Herminenhof in Tdf./L., Beginn: 17.00 Uhr.
22.12.	Punschparty – MV Sarasdorf – Pfarrhof Sarasdorf
24.12.	Weihnachtskindergarten – JVP Trautmannsdorf/L.
26.12	26erFestl, MZH und Gde.Stadl, Musik: live Bands, Beginn: 20.00 Uhr
30.12.	Tanz ins neue Jahr – Pensionistenverband Ortsgruppe Trautmannsdorf in der MZH, Beginn: 14.00 -19.00 Uhr
05.01.	Apres Ski in der MZH - SC Sarasdorf-Trautmannsdorf/L.
13.01	Musikerball im Gasthaus Jakob Muhr - Musikverein Gallbrunn
27.01.	SPÖ Arbeiterball im Gasthaus Jakob Muhr - SPÖ Trautmannsdorf
28.01.	Kindermaskenball in der MZH Beginn: 14.30 Uhr - Trachtenkapelle Trautmanns-dorf/L.
28.01.	Kindermaskenball im Musikheim Gallbrunn Beginn: 15.00 Uhr - Pfarre Gallbrunn
03.02.	Ball der Wirtschaft im Gasthaus Jakob Muhr Beginn: 20.00 Uhr - ÖVP Trautmanns-dorf/L.
10.02.	Hula Hula Night im Musikheim Gallbrunn - Verein Gallbrunner Jugend
16.02.	JVP Gschnas in der MZH - Beginn: 20.00 Uhr JVP Trautmannsdorf
17.02.	Feuerwehrball im Gasthaus Pitnauer - Feuerwehr Stixneusiedl
17.02.	Dorftratsch im Feuerwehrhaus Beginn: 17.00 Uhr - Feuerwehr Sarasdorf
18.02.	Kindermaskenball im Gasthaus Pitnauer Beginn: 14.00 Uhr - Musikverein Stixneusiedl
20.02.	Lumpenball im Gasthaus Pitnauer - SV Stixneusiedl Gallbrunn